



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Mehr als 1,3 Millionen Euro für Fahrbahnsanierung und neuen Radweg bei Seehausen

Anfang der Woche haben zwischen Osterburg und Seehausen (Landkreis Stendal) umfangreiche Bauarbeiten an der Bundesstraße (B) 189 begonnen. „Insgesamt werden hier mehr als 1,3 Millionen Euro investiert“, erklärte Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel heute in Magdeburg. Neben der Fahrbahnsanierung der vielbefahrenen Bundesstraße würden Parkplätze an der Strecke in Schuss gebracht und ein neuer Radweg gebaut, sagte Webel.

Bereits am Montag (3.5.) ist mit der Ertüchtigung der Parkplätze beidseitig der B 189 die erste Bauphase angelaufen. Hier werden die Fahrbahnen und Stellflächen, aber auch Tische und Bänke sowie der Wildschutzzaun erneuert. Voraussichtlich bis Mitte Juli können die Parkplätze deshalb nicht genutzt werden.

In der zweiten Bauphase, die am 17. Mai beginnen soll, wird die Fahrbahn der B 189 zwischen der Kreuzung mit der Landesstraße (L) 12 und dem Abzweig der Waldemar-Estel-Straße (rd. 2 km) erneuert. Parallel dazu wird entlang der B 189 ein gut einen Kilometer langer Radweg von der Waldemar-Estel-Straße bis zur Kreuzung Seehausen gebaut.

Für all diese Arbeiten an der freien Strecke sind gut sechs Wochen eingeplant (planmäßig bis 30.06.), bevor am 1. Juli mit der Sanierung des Knotens B 189/L 12/ Kreisstraße (K) 1020 die dritte Bauphase in Angriff genommen wird. Das dauert voraussichtlich bis Mitte Juli, so dass der Verkehr ab 16. Juli wieder ungehindert auf der B 189 rollen kann.

Solange müssen Autofahrer mit Einschränkungen rechnen.

Fahrzeuge, die auf der B 189 in Richtung Wittenberge unterwegs sind, werden per Ampelreglung halbseitig an der Baustelle vorbeigeführt.

In umgekehrter Richtung ist eine Umleitungsstrecke über die B 190, die K 1015 und die L 12 ausgeschildert.

Während der dritten Bauphase (Knoten B189/L12/K 1020) ist zusätzlich eine Umleitung für die L 12 ausgewiesen (B 190, K 1015, K 1072 und L 9).

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de